



Die Unterzeichneten erfüllen hiemit die traurige Pflicht, Nachricht zu geben von dem sie tiefbetrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters und Bruders, des Herrn

## Béla Kállay von Nagy Kálló

k. und k. Hofrath

Besitzer der Kriegs-Medaille und der großherzoglich toscanischen goldenen Verdienst-Medaille I. Classe, Ritters des kaiserlich königlich russischen St. Stanislaus-Ordens III. Classe und des königlich preussischen Kronen-Ordens IV. Classe, Besitzer des persischen Sonnen- und Löwen-Ordens V. Classe, Ritters des königl. sächsischen Albrecht-Ordens II. Classe, Ritters des königlich schwedischen Wasa-Ordens, des königl. Ordens „Stern von Rumänien“ und des königlich serbischen Takowo-Ordens, Besitzer des fürstlich montenegrinischen Danilo-Ordens IV. Classe und der fürstlich russischen Ehren-Medaille „Merito ac dignitati“

welcher Sonntag den 5. Jänner 1890, um 8 Uhr Abends, nach kurzem schweren Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sacramente im 43. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Mittwoch den 8. d. M., um  $\frac{3}{4}$  2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: VI. Bezirk, Raunthgasse Nr. 31, in die Pfarrkirche zu Maria Hilf gebracht, daselbst eingesegnet, sodann nach Hehendorf überführt und auf dem dortigen Orts-Friedhofe im Familiengrabe zur letzten Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Samstag den 11. d. M., um 9 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 6. Jänner 1890.

Gabriele Kállay von Nagy Kálló, geb. Palm

als Wittin.

Lily und Béla Kállay von Nagy Kálló

als Kinder.

Stefan Kállay von Nagy Kálló

k. u. k. Adjunct in Sr. k. u. k. Apostolischen Majestät Obersthofmeisteramte

als Bruder.



St. S. 451 - 1937